

Besonderheiten des Beruflichen Gymnasiums Wirtschaft

Die Fächer

- **Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen-Controlling,**
- **Praxis,**
- **Volkswirtschaft** und
- **Informationsverarbeitung**

sind die Profulfächer des Beruflichen Gymnasiums Wirtschaft. Ergänzt werden diese Profulfächer durch berufsbezogene Inhalte in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik.

Das Berufliche Gymnasium Wirtschaft vermittelt den Schülerinnen und Schülern eine erweiterte und vertiefte ökonomische und allgemeine Bildung, die sie dazu befähigt, ihre zukünftigen beruflichen, privaten und gesellschaftlichen Lebenssituationen aktiv mitzugestalten sowie den Anforderungen der Studiengänge jeglicher Fachrichtungen an einer Universität gerecht zu werden.

Bereits vorhandenes ökonomisches Wissen wird vertieft und erweitert unter der Zielsetzung einer umfassenden Handlungskompetenz. Schülerinnen sowie Schüler des Beruflichen Gymnasiums werden dazu befähigt, neue Fachkompetenzen selbst zu erwerben, die es ihnen ermöglichen, sich auf Wandel und zukünftige Anforderungen einzustellen.

Methodenlernen und soziales Lernen, aber auch Verfahren der Informationsverarbeitung werden an ökonomische und/oder ökologische Lerninhalte geknüpft. Die Schülerinnen sowie Schüler lernen so, Probleme zu erkennen, zu analysieren und Lösungsansätze allein oder im Team zu entwickeln. Sie lernen darüber hinaus, den eigenen Lernprozess zu erfassen, ihn allein oder im Team weiterzuentwickeln sowie angemessene Methoden planvoll und zielgerichtet einzusetzen und zu bewerten.

Dabei sind die berufsbezogenen Profulfächer nicht isoliert, sondern fächerübergreifend zu berücksichtigen. In der Qualifikationsphase arbeitet jede Schülerin und jeder Schüler an einem fächerübergreifenden Projekt mit, das sie bzw. er in einer Projektarbeit mithilfe wissenschaftlicher Methoden dokumentiert und präsentiert.

Das Fach **Praxis** dient dazu, die Inhalte der Lerngebiete in den berufsbezogenen Profulfächern zu vertiefen und fachübergreifende Qualifikationen zu vermitteln. Ebenso werden den Schülerinnen sowie Schülern praktische Übungen für die Anfertigung der Projektarbeit ermöglicht. Das Fach Praxis geht mit mindestens zwei Schulhalbjahren der Qualifikationsphase in das Gesamtergebnis der Abiturprüfung ein.

Das Fach **Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen-Controlling** ist das erste von fünf Prüfungsfächern.